



PKS CPS

Pensionskasse SRG SSR
Caisse de pension SRG SSR
Cassa pensioni SRG SSR

An unsere Rentenbezügerinnen und
Rentenbezüger

Bern, 17. Mai 2017 ev/nb

Jahresbericht 2016 der Pensionskasse SRG SSR

Sehr geehrte Damen und Herren

Was waren die Schwerpunkte der Pensionskasse SRG SSR im Geschäftsjahr 2016? Detailinformationen dazu finden Sie im frisch gedruckten Jahresbericht.

Das Jahr 2016 war geprägt vom breit diskutierten und gut überlegten Entscheid des Stiftungsrates, den technischen Zinssatz zu senken. Die PKS hat die aktiven Versicherten eingehend darüber informiert. Als Rentenbezüger sind Sie nicht direkt betroffen. Sie finden weitere Informationen dazu in der Rubrik „Senkung technischer Zinssatz per 1. Januar 2017“ unter: <http://www.pks-cps.ch/de/srg/pensionskasse-srg-ssr/vorsorge-dokumente-merkblaetter/>

Hier die wichtigsten Kennzahlen zum letzten Geschäftsjahr:

- **Anlagerendite: 4,2 Prozent (im Vorjahr 0,75 Prozent)**
Im Jahr 2016 erzielte die PKS eine Performance von 4,2 Prozent. Im Vergleich mit anderen Pensionskassen handelt es sich um einen guten Wert; der PK-Index der Credit Suisse betrug 3,9 Prozent und der PK-Performance Barometer der UBS 3,4 Prozent. Somit konnte die Soll-Rendite leicht übertroffen werden.
- **Deckungsgrad: 102,5 Prozent (im Vorjahr 105,4 Prozent)**
Die finanzielle Lage der PKS verschlechterte sich allerdings wegen den einmaligen Aufwendungen in Folge der Senkung des technischen Zinssatzes. Der Deckungsgrad reduzierte sich von 105,4 Prozent auf 102,5 Prozent, und die Wertschwankungsreserven sanken auf 72 Millionen Franken.
- **Verhältnis Anzahl aktive Versicherte / Rentenbezüger: 75,5 : 24,5 Prozent**
Während der Bestand an Aktiven um 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr abnahm, nahm der Bestand an Rentnern um rund 10 Prozent zu. Das demografische Verhältnis Aktive zu Rentner hat sich von 3,5 auf 3,1 verschlechtert.

Die PKS ist nach wie vor gut in der Lage, ihre reglementarischen Verpflichtungen zu erfüllen. Die reglementarischen und versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

2016 kam es zu einem Wechsel in der Geschäftsführung: Walter Gabathuler hatte die PKS Ende Februar verlassen und Emmanuel Vauclair wurde per 1. August zum Nachfolger gewählt. In der Zwischenzeit übernahm Marlise Staub Kohler als stellvertretende Geschäftsführerin die Leitung. Die PKS wird zum ersten Mal in ihrer Geschichte von einem Romand geführt, was gut zu den Grundsätzen der SRG passt.

Ausblick

Das Jahr 2017 hat verhalten begonnen. Im ersten Quartal 2017 warfen die Kapitalanlagen eine Rendite von 2,7 Prozent ab.

Ganz oben auf der Agenda ist und bleibt der Umgang mit Negativzinsen. Bis jetzt wurde die PKS von dieser Problematik verschont, da sie mit ihren Finanzdienstleistern ausreichende Freigrenzen aushandeln konnte. Anfang 2017 hat sich das Blatt gewendet und die Banken kürzten die Freigrenzen massiv. Aus diesem Grund wird die Liquiditätsplanung künftig noch enger geführt als bisher und zwingt die PKS zu einer leichten Anpassung der Zahlungstermine für die Renten: Ab Juli 2017 werden die Renten neu am zweiten Werktag im Monat ausbezahlt, falls der erste Werktag auf einen Montag fällt. Die genauen Zahlungstermine sind auf der PKS-Website abrufbar.

Wir überarbeiten die PKS-Website und treten künftig nach aussen hin eigenständig auf. Auf der Einstiegsseite unterscheiden wir nach Versicherten, Rentenbezüger, Anlagetätigkeit und der Organisation PKS, so dass sich die Hauptzielgruppen der PKS – Versicherte und Rentenbezüger – rasch auf unterschiedlichen Endgeräten zurechtfinden. Darüber hinaus sind auf der Einstiegsseite die letzten Neuigkeiten sofort ersichtlich. Schauen Sie ab Juli 2017 mal rein unter: www.pks-cps.ch.

Wünschen Sie künftig auf News auf unserer Website hingewiesen zu werden? Falls ja, dann melden Sie uns Ihre Mailadresse mit Vermerk Rentner-Kommunikation an info@pks-cps.ch.

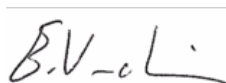
In den Händen halten Sie nun die letzte Ausgabe des Jahresberichts in gedruckter Form. Ab 2018 wird der Jahresbericht ausschliesslich elektronisch auf der PKS-Website zur Verfügung stehen. Auf Wunsch wird die elektronische Version von der Geschäftsstelle kopiert und per Post zugestellt. Ökonomische und ökologische Überlegungen haben zu diesem zeitgemässen Entscheid geführt.

Die nachhaltige Sicherung und Entwicklung Ihrer beruflichen Vorsorge ist für uns zentral. Für die Zukunft wünschen wir Ihnen einen gesunden, glücklichen und aktiven Lebensabend.

Freundliche Grüsse



Piero Cereghetti
Präsident des Stiftungsrates



Emmanuel Vauclair
Geschäftsführer

- Jahresbericht 2016